



1 Gerti Hatvan mit Bettina Genser, Gabi Volk, Obfrau der „Wir Frauen“ Erika Buchinger, Andrea Reichenfeller, die Obfrau des Therapiehofs Regenbogental Margarete Weiss-Beck, Irene Baumgartner sowie Alina Altinkaynak und Franziska Bartunek.
Foto: Anna Hlawatsch



2 So fühlt sich das Leben für ein Schmetterlingskind an.
Autogramme schreiben für den guten Zweck: Christopher Seiler mit „Sash's Bussi Bar“-Initiator Sasa Ivic. (l.)
Foto: Anna Hlawatsch



3 Vertrieben sich die Wartezeit auf „Totgeglaubt“ bei einem Bier: Ernst und Silvia Schach mit Birgit und Volkmar Weilguni.



3 „Totgeglaubt“ im SUB, das sind: Bernd Bechtloff, Thomas Guth, Dieter Nemetz, Franz Heuschneider, Hannes Eder und Zoltan Daroczi.
Fotos: Anna Hlawatsch

2.000 Euro für guten Zweck

1 Einen Streifzug durch die letzten 10 Jahre unternahmen die „Wir Frauen“ bereits Ende November. Im Rahmen der „Party des Jahres“ wurde in gewohnter Manier auch für den guten Zweck gesammelt. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt nun dem Therapiehof Regenbogental zu Gute, nämlich ganze 2.000 Euro. Im feierlichen Rahmen im Restaurant Luigi am Wiener Neustädter Hauptplatz lud Erika Buchinger im Namen der „Wir Frauen“ mit Obfrau des Therapiehofs Margarete Weiss-Beck zur Übergabe.

Mit dem Geld sollen einige Bausteine für die dringend benötigte Halle des Hofes finanziert werden. Buchinger und Gerti Hatvan bekräftigten zudem den großen Einsatz ihrer Sponsoren, ohne die dies alles nicht möglich wäre: „Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und Unterstützern und wünschen ihnen auf diesem Weg ein gesundes 2017.“

Auf ein Bussi, Bussi mit Seiler

2 Vergangene Woche lud das Wiener Neustädter Nachtlokal Zweiraum rund um Janine Uhl gemeinsam

mit Initiator Sasa Ivic der Sash's Bussi Bar in die Herrengasse. Großer Ansturm war garantiert, war doch niemand Geringerer als Multitalent Christopher Seiler als Gast angekündigt. Gegen eine kleine Spende für den guten Zweck (der Erlös geht an Schmetterlingskinder) gab es neben einem Plausch auch Autogramme.

SUB: Zurück in die Zukunft

3 Da war die Hütte voll: Am Abend vor dem 24. Dezember wurde es im SUB noch einmal so richtig laut, auf dem Programm stand ei-

ne musikalische Zeitreise, die bis in die Gegenwart führte. Mit „Spine Club“ und „Totgeglaubt“ standen Vertreter der früheren Wiener Neustädter Punk/New Wave-Szene auf der Bühne. Während „Spine Club“ (Christian Filarowski, Dietmar Fiedler, Klaus Hanika, Bernie Anzenberger und Wolfgang Leinweber) mit deutschem Rock vorpreschten, wurde es bei „Totgeglaubt“ (Bernd Bechtloff, Zoltan Daroczi, Dieter Nemetz, Thomas Guth, Hannes Eder, Franz Heuschneider und Erich Allinger) sphärischer. Dem Punk sind die meisten zwar längst entwachsen, spielen doch mittlerweile

auch Ehrenzeichen-Träger wie Dieter Nemetz auf, t dem ließ sich das Publikum mitreißen. Begeistert vor dem Auftritt waren unter anderem Bernd Breitfell. Schon vor dem Konzert konnte man sich bei großen Klängen von Helmu Riedl aufwärmen, dazu gab's den Doku-Film „U fängt von Neuem an...“ zu sehen.

P. b. b. 022032
NÖ Pressehaus, 31C
St.Pölten, Gutenberg
Retouren: PF 100,13

NÖN



9 025500 112504